

## Weiterbildung in Tanzschuhen

(ah) Line Dance wird im Volksmunde oftmals mit einem rauen Cowboy Styl und mit hart auftretenden, stampfenden Schritten in Verbindung gebracht, dass kann sein. Line Dance kann aber auch weich und sehr gefühlvoll getanzt werden.

Viel Theorie und technisches Tanzwissen wurde den Jolly Jumpers und ihren Line Dance „Gspändli“ aus der ganzen Schweiz am Samstag und Sonntag, 9. / 10. April 2011 im Tanzlokal der Jolly Jumpers an der Tösstalstrasse 23 in Kollbrunn vermittelt. Auch Monika Kradolfer, Weltmeisterin im Line Dance und Gemeindepräsidentin von Wila kam in ihr Stammtanzlokal um einen Workshop in den verschiedenen Tanzstilen, Cha, Cha, Cha, Rumba, West Coast und Night Club mit Louis van Hattem, einen der besten Tanztrainer und Coaches aus Holland zu geniessen.



Louis van Hattem

Seit seinem zwölften Lebensjahr tanzt Louis van Hattem aus Leidenschaft. Anfänglich in Tanzschulen, später dann an Tanzturnieren. Nach seiner zwei jährigen Ausbildung zum Tanzlehrer gründete er seine eigene Tanzschule [www.danscentrumvanhattem.nl](http://www.danscentrumvanhattem.nl) in Culemborg bei Amsterdam, die er mittlerweile seit sechsundzwanzig Jahren betreibt. In seiner Schule werden nicht nur Line Dance, sondern auch Hip-Hop, Standard und Lateinamerikanische Tänze oder der aktuelle Zumba gelehrt. Er selber nimmt regelmässig Tanzunterricht bei namhaften Tanzlehrern wie zum Beispiel Sam und Denise Miller aus den USA. „Wer stehen bleibt hat schon verloren!“, so van Hattem

Intensives Training an sich selber



Wer glaubte einige lockere Tanzstunden unter Gleichgesinnten zu verbringen, war an diesem Wochenende auf dem Holzweg. Hartes Training mit viel Körpereinsatz, der bis zu schmerzenden Hüften und schweren Beinen führte, bekamen die sechzig Teilnehmer zu spüren. Kaum zu glauben, dass für die Grundsritte zu den vier verschiedenen Motions Cha, Cha, Cha, Rumba, West Coast und Night Club, je drei bis vier Trainingsstunden investiert

werden musste. Aber es sind ja nicht nur die Basic-Schritte, es gehört eine aufrechte Körperhaltung, das richtige Einsetzen der Hüfte und „das Spielen mit dem Körper zur Musik“ zu diesen gefühlvollen Tänzen dazu.

Einige der Workshop Besucher tanzen kaum ein Jahr und bekamen einen sehr umfassenden Einblick in das Körper betonte Tanzen. Andere wiederum nahmen an Meisterschaften teil und hatten von den einzelnen Rhythmen eine gute Kenntnis. Dennoch profitierten auch sie vom Fachwissen und vom tänzerischen Können des charmanten Holländers.

Nach zwei Tagen intensives Tanztraining machte sich die fehlende Konzentration bemerkbar. Da nützte auch das reichhaltig ausgefallene Büffet von Tina Schwendemann und Yvonne Frei nichts mehr. Müde, und mit vielen tänzerischen Erfahrungen reicher, dachten wohl alle gegen das Workshop ende „Jetzt mag i nümä!“

Louis van Hattem wird am Samstag und Sonntag, 12./13. November 2011 für einen weiteren Workshop zu den Motions Walzer, Polka, East Coast und Rumba im Tanzlokal der Jolly Jumper an der Tösstalstrasse 23 in Kollbrunn zu Gast sein.